

Gartenbautechnik 2 GL – üK 2c

Arbeitsstandard: Bund- und Wassersteine versetzen

Lernziele

Leistungsziele: 1.8.5.14

Lektionenanzahl : 2

- Die Lernenden kennen die Anforderungen an das Fundament und können es selbständig von Hand erstellen.
- Die Lernenden können selbständig Bund- und Wassersteine gefällsrichtig von Hand in Beton versetzen.
- Die Lernenden können selbständig Bund- und Wassersteine mit geeignetem Werkzeug ausfugen und reinigen, so dass der sichtbare Teil der Fuge vollständig mit Mörtel verfüllt ist.

Material und Geräte zur Ausführung der Arbeit

- Pflastersteine, evtl. Schalensteine
- Cem I 250/16
- Mörtel, Cem I 400/04 oder Fertigmörtel
- Schaufeln, Pickel, Betonstampfer, Besen
- Karette
- Gummihammer, Fäustel, Pflasterkelle
- Natursteinsetzer
- Wasserwaage, Doppelmeter
- Pflasterkessel, Zungenkelle, Fugenkelle, Schwamm
- Evtl. Sägemehl

Arbeitsablauf

1. Fundamentaushub erstellen.
2. Nachverdichten der Fundamentsohle.
3. Einbringen von Beton inkl. vorverdichten.
4. Pflastersteine einbauen und auf Höhe versetzen, sowie waagrechte Lage kontrollieren. Bei Bund- und Wassersteinen werden zuerst der Wasserstein und anschliessend der Bundstein ca. 2 cm höher versetzt.
5. Anbetonieren der Seiten.
6. Ausfugen der Steine:
 - Vor dem Ausfugen Randbeton mit Sand oder Splitt überdecken und bis zur Steinkante hochziehen.
 - Verfüllen der Fugen mit Bojacke.
7. Reinigung der Steine und des Werkzeuges.

Arbeitssicherheit

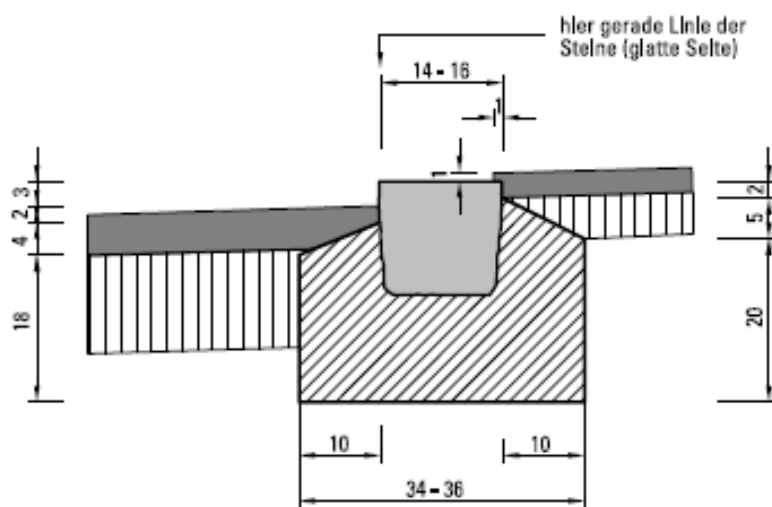
- PSA

Wichtige Hinweise

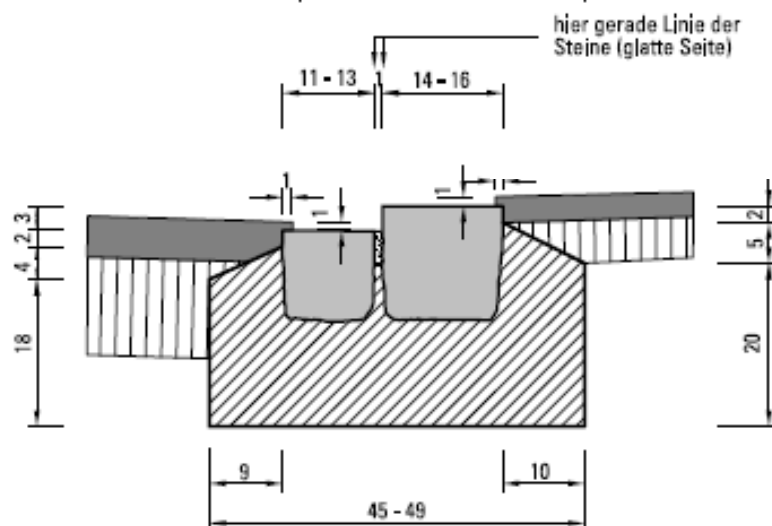
- Die Fundamentstärke unter den Pflastersteinen muss mindestens 10 cm betragen.
- Beim seitlichen Anbetonieren ist darauf zu achten, dass bei Vegetationsflächen und bei Belagsflächen jeweils 2 - 3 cm tiefer anbetoniert wird.
- Versetzen bedeutet, dass Pflastersteine in den vorverdichteten Beton eingeklopft werden.
- Der Einbau von Fugenmörtel bei Frost und/oder gefrorenem Boden ist unzulässig. Ebenso darf frischer Beton oder Mörtel nicht Nachtfrost ausgesetzt werden.
- Der Fugenmörtel sollte soweit abgebunden haben, dass beim Reinigen das Fugenmaterial nicht ausgewaschen wird. Aber auch nicht zu spät, so dass das Fugenmaterial auf dem Naturstein haften bleibt.

Illustrationen

Skizzen



Bundstein



Bund- und Wasserstein